

# STAATSOPER STUTT GART

Pressemitteilung

Stuttgart, 12.02.2021

## **Verzauberte Welt im Online-Opernhaus**

**Preview zu Ravels *Verzauberte Welt* bildet Auftakt zum Streaming-Programm der Staatsoper Stuttgart bis Ostern**

Die Staatsoper Stuttgart bietet ab 19. Februar im Rahmen des #OpertrotzCorona-Programms On-Demand-Streams, flankiert von interaktiven Watchpartys und Nachgesprächen. Das Digitalprogramm wird durch die LBBW, den Digitalpartner der Staatsoper Stuttgart, ermöglicht.

Das seit fast einem Jahr bewährte kostenfreie #OpertrotzCorona-Programm mit Opern-Streamings der Staatsoper Stuttgart startet am 19. Februar mit einer Preview zu *Verzauberte Welt* mit Musik von Maurice Ravel in die nächste Runde. Im 14-Tage-Rhythmus stehen die beliebtesten Produktionen der vergangenen Spielzeiten on demand zur Verfügung, flankiert von interaktiven **Watchpartys** und virtuellen **Nachgesprächen** mit unmittelbar an der Produktion beteiligten Künstler\*innen. Zur gemeinsamen Watchparty lädt die Oper jeweils am Freitag, dem ersten Tag des Streamings: Gezeigt wird ein Best-of, live kommentiert von Mitwirkenden der Produktion. Jeweils am Mittwoch der zweiten Stream-Woche lädt die Dramaturgie der Staatsoper zum digitalen Nachgespräch. Das Publikum wird bei beiden Formaten eingeladen, sich per Chat aktiv einzubringen, zu diskutieren und Fragen zu stellen. Anmeldungen sind jeweils eine Woche zuvor auf der Website der Staatsoper möglich.

Erstmalig zeigt die Staatsoper Stuttgart eine Preview von *Verzauberte Welt* mit Maurice Ravels Oper *L'enfant et les sortilèges* und seiner Märchensuite *Ma Mère L'Oye* in der Regie von **Schorsch Kamerun**. Die Produktion sollte im Dezember 2020 Premiere im Opernhaus feiern. Nun ist eine Preview der Produktion als multiperspektivisches Kamera-Spektakel erstmalig und online zu erleben. Schorsch Kamerun erweitert dabei Ravels Musik durch eigene Songs und Texte sowie einen Spielparcours mit 24 Stuttgarter Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam mit erwachsenen Mitstreitenden verwandeln sie einsamen Protest in einen Zauber gegen die Reglementierungen dieser Welt. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von **Dennis Russell Davies**. Der Stream steht von **19. Februar bis 5. März 2021** zur Verfügung.

Ab dem 5. März ist John Adams' Minimal-Music-Oper *Nixon in China* zu erleben. Auch wenn die Präsidentschaft von Donald Trump ebenso Geschichte ist wie die von Richard Nixon, bleibt über den Staatsbesuch des 37. US-Präsidenten Nixon bei Mao Tse-tung in Peking im Jahr 1972 aktuell: Marco Štorman inszeniert dieses Werk als Dekonstruktions-Revue über die Macht der Bilder und die Inszenierung von Politik. Es dirigiert André de Ridder.

Im weiteren Programm zeigt die Staatsoper Sergej Prokofjews *Die Liebe zu drei Orangen* – inszeniert von Axel Ranisch als rasantes Retro-Computerspiel – sowie in der Osterwoche Calixto Bieitos viel diskutierte Inszenierung von Richard Wagners *Parsifal*.

# STAATSOPER STUTT GART

## **Oper trotz Corona: On-Demand-Streams, Watchpartys und Nachgespräche**

### **Verzauberte Welt**

Watchparty am 19.2.

Nachgespräch am 3.3.

Stream verfügbar Fr 19.2., 17 Uhr, bis Fr 5.3. 17 Uhr

### **Nixon in China**

Watchparty am 5.3.

Nachgespräch am 17.3.

Stream verfügbar Fr 5.3., 17 Uhr, bis Fr 19.3. 17 Uhr

### **Die Liebe zu drei Orangen**

Watchparty am 19.3.

Nachgespräch am 31.3.

Stream verfügbar Fr 19.3., 17 Uhr, bis Fr 2.4. 17 Uhr

### **Parsifal**

Watchparty am 2.4.

Nachgespräch am 14.4.

Stream verfügbar Fr 2.4., 17 Uhr, bis Fr 16.4. 17 Uhr

Alle Streams verfügbar auf [www.staatsoper-stuttgart.de/oper-trotz-corona](http://www.staatsoper-stuttgart.de/oper-trotz-corona)

Digitalpartner der Staatsoper Stuttgart

**LB  BW**

## **Pressekontakte:**

**Sebastian Ebling**, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0) 711 20 32 -515 M +49 (0) 1520 29 43 041

[sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de](mailto:sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de)

**Helena Rittler**, Referentin Pressearbeit/Development

[helena.rittler@staatstheater-stuttgart.de](mailto:helena.rittler@staatstheater-stuttgart.de)